

Ein Jahr Krieg in der Ukraine - #margaretahilft

Das riesengroße Banner am Stiftsgebäude zeigt es an: Der Krieg, der vor einem Jahr mit dem Überfall Russlands auf die Ukraine begann, hat noch kein Ende gefunden. Unsere Pfarrei hat vom ersten Tag an mit Hilfe zahlreicher Spender*innen, Engagierter und Partner*innen wie vor allem der Bürgerstiftung Gericus das Evangelium in die Tat umgesetzt: „Ich war hungrig und ihr habt mir zu essen gegeben (...); ich war fremd und ihr habt mich aufgenommen“: 15 Geflüchtete bringen wir derzeit in unseren pfarreigenen Wohnungen unter, dazu wurden Möbel u.a. gesammelt und transportiert, ein VW-Bus wurde angeschafft, um die Hilfe besser zu ermöglichen, über 20.000€ sind bei unserer Spendenaktion zusammengekommen - das Geld wurde über MEDEOR e.V. direkt zur medizinischen Versorgung in den Kriegsgebieten eingesetzt, ein Spendenlauf der Gemeinde St. Reinold hat im März 2022 über hundert Menschen in Bewegung gebracht, über 30 Umzugskartons voller Lebensmittel haben wir im April für die neue Düsseldorfer Partnerstadt Czernowitz gesammelt – sie konnten durch den Caritasverband Düsseldorf sofort dorthin transportiert werden. Seit April bieten wir in Kooperation mit der Düsseldorfer Tafel e.V. mit der neuen Lebensmittelausgabe in St. Maria vom Frieden auch vielen Geflüchteten sehr konkrete Hilfe – Spendenaktionen unserer katholischen Jugend und unserer katholischen Grundschulen und KiTas waren eine große Hilfe bei der Bereitstellung von Lebensmitteln und Geld. Nach Weihnachten konnten kistenweise Wachsreste für die Menschen in den Kriegsgebieten gesammelt werden. Einzelne Christen haben seit Kriegsbeginn zudem spontan und liebevoll Hilfe für Geflüchtete geleistet – sei es durch die Aufnahme von Familien, Sammel- und Spendenaktionen, Gebet und andere, vielfältige Hilfe. All dies und noch vieles andere mehr hilft Menschen, Mut zu machen, Hoffnung zu spenden, Leid zu mildern. Dafür können wir alle dankbar sein. Wir werden nicht nachlassen.

Vom Tod zum Leben – zwei Mitmach-Gottesdienste für Familien

Das Motto unserer diesjährigen Fastenreihe „Vom Tod zum Leben“ gestalten wir für kleine Kinder und ihre Familien in zwei besonders vorbereiteten Mitmach-Gottesdiensten. Diese feiern wir an den Sonntagen **5. und 26. März jeweils um 11 Uhr** in der Kirche St. Maria vom Frieden (Lohbachweg 25), Dauer ca. 45 Minuten. Elemente sind eine kindgerechte Verkündigung, Aktion & Bewegung, Singen, Beten und ein hervorragender Kaffee. Für den ersten Gottesdienst an diesem Sonntag bitte Draußenkleidung und Gartengeräte für Kinder und Erwachsene (Schaufeln, Harken, Eimer, Gartenhandschuhe ...) mitbringen.

Suppenessen – wir essen, damit andere satt werden

Die Kolpingsfamilie Vennhausen lädt herzlich ein zum traditionellen Suppenessen am **Sonntag, 05.03., ab 12 Uhr** ins Pfarrheim St. Katharina. Es werden wie immer verschiedene Suppen sowie Kuchen angeboten – beides kann bei Bedarf auch mitgenommen werden. Der Erlös geht an soziale Projekte.

Der offene Singkreis in St. Ursula

... geleitet von Frau Klütting, findet am **Montag, 06.03., 15 Uhr** im Pfarrsaal statt. Herzliche Einladung!

Gesprächsformat „Missbrauch bei uns“

Das Thema Missbrauch wird in unserer Gemeinde nicht erst seit den öffentlichen Fällen Pfarrer O. (12/2020) und Kaplan D. (04/2021) mit großer Aufmerksamkeit wahrgenommen. Seit etwa 1 ½ Jahren befasst sich ein Ausschuss des PGR mit dem Themenkomplex „Aufarbeitung und Prävention“. Dessen Mitglieder richten sich jetzt an alle Menschen bei uns vor Ort, die selbst Erlebtes oder Gefühltes ins Wort bringen möchten. Dieses Format will dem bisher Ungesagten Raum geben und lädt unter der Moderation der freiberuflichen Supervisorin Almut Lessenich/ Köln zu einem Austausch über das Thema Missbrauch hier bei uns ein.

Das in solcher Form bei uns erstmalig praktizierte Format ist bewusst keine Vortrags- oder Diskussionsveranstaltung. Hier geht es um das Aussprechen IHRER Gedanken zu konkreten Ereignissen hier vor Ort sowie um ein wertschätzendes Zuhören aller Beteiligten. Pastor Boss wird jeweils zur Begrüßung und gegen Ende anwesend sein, um ggf. Impulse mitzunehmen. Es scheint uns nach Abwägung für die Offenheit der Aussprache besser, wenn kein offizieller Kirchenvertreter durchgängig anwesend ist.

Um jedem und jeder die Möglichkeit einer Teilnahme anzubieten, gibt es drei Termine an drei unterschiedlichen Orten, **jeweils um 19 Uhr: Mi., 08.03., Stiftssaal St. Margareta/ Mo., 20.03., Saal St. Katharina/ Do., 30.03. zentrum plus (Am Wallgraben 34 in Gerresheim).**

Bitte weisen Sie Leute, die vielleicht zur Kirchengemeinde keinen Bezug (mehr) haben, sehr gerne auf das Angebot hin.

Für den Ausschuss: A. Bender, O. Boss, U. Hillesheim, A. Köhnen, M. Lenzian, S. Willems

Auch in der Fastenzeit: „20 Minuten mit Jesus“

Jeden **Freitag um 16:30 Uhr** in der Kirche St. Ursula, Grafenberg „20 Minuten mit Jesus – in der Fastenzeit“.

Kleine Orgelmatinée in der Basilika

Herzliche Einladung zur nächsten Kleinen Orgelmatinée am **Samstag, 11.03., 11:15 Uhr**. An der Rieger-Orgel spielt Jens-Peter Enk.

Was uns trägt. Agape-Feier, Sonntag, 12. März, 17 Uhr

Herzliche Einladung zum Gottesdienst, gestaltet von Mitgliedern der Initiative Maria 2.0 im Pfarrsaal von St. Ursula. Thema des Gottesdienstes: *Was uns trägt*.

Bitte bringen Sie etwas Zeit mit! Denn bei einer Agape soll nicht nur die Seele, sondern auch der Leib gesättigt werden. Es wird eine Suppe und einen Nachtisch geben.

Anmeldung erbeten: Damit alle satt werden und nicht zu viel übrigbleibt, bitten wir um Anmeldung. Das soll aber niemanden daran hindern, sich kurzfristig zu entscheiden und zu kommen. Wir wollen nur die ungefähre Anzahl wissen. Anmeldung bei Gertrud Mühlemeier-Osthoff muehlemeier-osthoff@web.de

Herzliche Grüße, das Vorbereitungsteam: Marie-Christine Pinon, Gertrud Mühlemeier-Osthoff, Peter Barzel

Live-Streaming aus St. Margareta

Seit dem ersten Fastensonntag, **26.02.**, wird die heilige **Messe um 11:15 Uhr** aus der Basilika **regelmäßig** live gestreamt.

Wocheninfo

der katholischen Kirchengemeinde St. Margareta
Basilika St. Margareta, St. Cäcilia, St. Katharina,
St. Maria vom Frieden, St. Reinold, St. Ursula, St. Viktor

Nr. 10, 2. Fastensonntag im Jahreskreis A, 5. März 2023

L1: Gen 12,1-4a L2: 2 Tim 1,8b-10 Ev: Mt 17,1-9



Liebe Schwestern und Brüder,

In diesen Wochen gehen wir durch die Fastenzeit immer weiter auf Karfreitag zu. Und bei all dem, was wir uns für diese Wochen vielleicht vorgenommen haben, wissen wir jetzt schon, dass wir am 9. April Ostern feiern werden. Wir wissen, dass alle Fastenvorsätze ein Ende haben werden. Anders ist es aber in unserem Leben: manche Entbehrungen und Erfahrungen von Leid scheinen kein sicheres Ende zu haben, wir wissen nicht immer, wie alles ausgehen wird.

Am 2. Fastensonntag hören wir das Evangelium der „Verklärung“ Jesu. Der Evangelist Matthäus berichtet uns, wie Jesus mit drei seiner Jünger auf einen hohen Berg steigt und dort vor deren Augen „verwandelt“ wird, wobei sein Gesicht wie die Sonne leuchtete, seine Kleider weiß wie Licht wurden und neben ihm Mose und Elija erschienen. Ähnlich wie bei der Taufe Jesu erschallt eine Stimme aus dem Himmel: „Dieser ist mein geliebter Sohn, an dem ich Wohlgefallen gefunden habe.“

Eine Erfahrung von Verklärung. In all den Momenten, in denen wir mit Leid und Trauer konfrontiert werden – gibt es nicht manchmal dennoch mittendrin kleine Verklärungsmomente? Momente, die uns trotz allem, was passiert, einen Hauch von Auferstehung erahnen lassen? Begegnungen und Erfahrungen, bei denen wir dieselbe Stimme Gottes hören: „Das ist mein geliebtes Kind – meine geliebte Tochter, mein geliebter Sohn“? Gerade die Fastenzeit lädt dazu ein, nach solchen Erfahrungen der Verklärung Ausschau zu halten.

Für Jesus (und auch für seine Jünger) hat dieser Moment der Verklärung nichts an dem Schrecken und dem Leid der Passion schöngeredet. Aber es war ein Blick auf das Dahinter, auf die Auferstehung. Und auch wir dürfen in unserem Leiden und in unseren Sorgen und Ängsten immer an der Hoffnung festhalten: mit Christus gehen wir **vom Tod zum Leben**.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine gesegnete Fastenzeit,

Ihr

Kaplan Imanuel Renz

Bitte beachten Sie, dass der Wocheninfo diesmal noch ein Zusatz-Blatt mit weiteren Informationen beiliegt.

Sonderkollekte am 4. und 5. März 2023 für Syrien und die Türkei – Nothilfe für die Erdbebenregion

Angesichts der schweren Erdbeben in Syrien und der Türkei ruft die Deutsche Bischofskonferenz für den 2. Fastensonntag, 4./5. März 2023, zu einer **Sonderkollekte in allen katholischen Gottesdiensten** auf. Mit den Einnahmen aus der Kollekte sollen die Hilfsmaßnahmen für die Opfer der Katastrophe fortgeführt und verstärkt werden. Die gesammelten Gelder werden den katholischen Hilfsorganisationen, die in der Region tätig sind – vor allem Caritas international –, zur Verfügung gestellt.

Die Helferinnen und Helfer der Caritas-Partnerorganisationen sind unermüdlich im Einsatz und leisten Soforthilfe im Erdbebengebiet, um Trinkwasser, Lebensmittel und weitere lebensnotwendige Güter für das Überleben der Menschen in der aktuellen Notsituation sicherzustellen. **Über die Sonderkollekte hinaus kann gespendet werden an**

Spendenkonto: Caritas international

IBAN: DE88 6602 0500 0202 0202 02

BIC: BFSWDE33KRL

Bank für Sozialwirtschaft Karlsruhe

Stichwort: CX00675 Erdbeben Türkei, Syrien

Lebensmittelausgabe in St. Maria vom Frieden

Seit April 2022 gibt es die Lebensmittelausgabe in St. Maria vom Frieden. Bis Anfang Januar konnte die Tafel e.V. Düsseldorf fast immer genügend Lebensmittel donnerstags anliefern. Leider ist dies jetzt seit ein paar Wochen nicht mehr möglich, sodass wir haltbare Lebensmittel zukaufen müssen, um allen bedürftigen Familien, die zur Ausgabe kommen, helfen zu können.

Derzeit kommen ca. 85 Haushalte pro Woche zur Lebensmittelausgabe, jede*r Bedürftige darf alle 14 Tage kommen. Das heißt, es kommen derzeit fast 190 Haushalte zur Lebensmittelausgabe in St. Maria vom Frieden, und jede Woche werden es mehr.


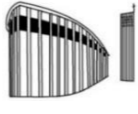





Von daher bitten wir Sie dringend um Ihre Hilfe: Ab diesem Wochenende stehen **in unseren Kirchen Kisten, in die Sie haltbare Lebensmittel** (Nudeln, Reis, Mehl, Salz, Zucker, Öl, Gemüse- und Obstkonserven) **geben können**. Eine weitere Möglichkeit ist, **haltbare und frische Lebensmittel** am Donnerstagmorgen in der Zeit von 11:00 bis 13:00 Uhr direkt nach St. Maria vom Frieden zu bringen (Zufahrt mit dem Auto über den Lohbachweg). Wenn Sie lieber **Geld für Lebensmittel spenden** möchten, ist dies natürlich auch dies möglich. Wir kaufen dann von diesen Spendengeldern in der Metro Lebensmittel für die Tafelausgabe ein.

Konto: Stadt-Sparkasse Düsseldorf

IBAN: DE26 3005 0110 1005 4669 23

BIC: DUSSEDDXXX

Verwendungszweck: Lebensmittelausgabe

Gottesdienste 04.03. – 12.03.	St. Margareta 	St. Katharina 	St. Ursula 	St. Maria vom Frieden 	St. Reinold 	St. Cäcilia  St. Viktor 
Samstag 04.03.	11:00 Wortgottesdienst im DRK Seniorenzentrum Gerresheimer Höhe 12:00 Kirchen-/Schatzkammerführung (Frau Sonnenberg) 17:30 Beichte (JF) 18:15 Sonntagvorabendmesse (JF)			15:00 Startgottesdienst der Tauffamilien		18:00 Sonntagvorabendmesse (Cä) (VS)
Sonntag 05.03. <i>2. Fastensonntag Sonderkollekte für Syrien und Türkei</i>	09:30 Familienmesse (IR) 10:00 Hi. Messe im LVR-Klinikum (Reu) 11:15 Hi. Messe (Livestream) (IR)	11:15 Hi. Messe (JF)	09:30 Hi. Messe (Boss) 09:45 Wortgottesdienst in der Seniorenresidenz Grafenberger Wald	08:00 Hi. Messe (JF) 11:00 Familiengottesdienst	09:30 Hi. Messe mit Kindergottesdienst (VS)	
Montag 06.03.	09:00 Hi. Messe					
Dienstag 07.03.	09:00 Hi. Messe für Frauen			17:30 Rosenkranz 18:00 Hi. Messe	08:00 Schulgottesdienst der Volker-Rosin-Schule	
Mittwoch 08.03.	09:00 Hi. Messe		08:15 Hi. Messe 15:30 Hi. Messe im DRK-Seniorenzentrum Grafental			
Donnerstag 09.03.	09:00 Hi. Messe 16:00 Hi. Messe im DRK Seniorenzentrum Gerresheimer Höhe 19:00 Euch. Anbetung	17:30 Kreuzwegandacht 18:00 Hi. Messe				
Freitag 10.03.	09:00 Hi. Messe 18:00 Kreuzwegandacht	07:55 Schulgottesdienst der Franz-Boehm-Schule	16:30 20 Minuten mit Jesus - in der Fastenzeit	15:00 Andacht zur göttlichen Barmherzigkeit	17:30 Kreuzwegandacht 18:00 Hi. Messe	
Samstag 11.03.	11:15 Kleine Orgelmatinée 14:00 Trauung 17:30 Beichte (IR) 18:15 Sonntagvorabendmesse (IR)					18:00 Sonntagvorabendmesse (Vik) (Reu)
Sonntag 12.03. <i>3. Fastensonntag</i>	<i>Kollekte für die Basilika</i> 09:30 Familienmesse mit den Erstkommunionfamilien (Boss) 11:15 Hi. Messe (Livestream) (IR)	<i>Kollekte für die Ausstattung der Kirche</i> 11:15 Hi. Messe (Boss)	09:30 Familienmesse mit den Erstkommunionfamilien (IR)	08:00 Hi. Messe (VS)	09:30 Hi. Messe (PiWi)	
Rufnummer für die priesterliche Rufbereitschaft: 01520 24 79 397 Öffnungszeiten der Pfarrbüros:	Gerricusstraße 9 40625 Düsseldorf Tel.: 28 93 30 / Fax: 29 40 71 pastoralbuero@st-margareta.de Di – Fr von 9 – 12 Uhr Di + Mi + Fr von 15 – 18 Uhr	Katharinenstraße 20 40627 Düsseldorf Tel.: 27 88 45 Do von 17 – 18 Uhr	Margaretenstraße 3 40235 Düsseldorf Tel.: 66 45 09 / Fax: 68 34 72 Mi von 9 – 10 Uhr	Dreherstraße 202 40625 Düsseldorf Tel.: 28 93 30 über das Pastoralbüro erreichbar	Pastor-Finke-Weg 1 40627 Düsseldorf Tel.: 28 93 30 über das Pastoralbüro erreichbar	Am Neuenhof 3 40629 Düsseldorf Tel.: 2 92 68 18 Fr von 9 – 10 Uhr
Seelsorgeteam: Pastor Msgr. Oliver Boss (Boss), Tel. 28 93 30 – Pfarrvikar Joachim Federhen (JF), Tel. 98 91 95 10 – Pfarrvikar Volker Siegburg (VS), Tel. 01 52-59 77 47 43 – Kaplan Imanuel Renz (IR), Tel. 01 60 99 81 15 10 – Diakon Oliver Steinbrecher (Stein), Tel. 9 66 57 60 – Diakon Kay Adam (KA), Tel. 28 93 30 – Pastoralreferent Markus Herz (Hz), Tel. 0151 72 86 87 24 – Pastoralreferentin Stephanie Müller (Mü), Tel. 21 09 36 94 – Jugendreferentin: Leona Effertz, Tel. 01 60 99 81 35 34 – weitere Abkürzungen: Pfarrer Dr. Wolfgang Reuter (Reu) – Pfarrer i. R. Wilfried Pintgen (PiWi)						